



## Berufsbildung an der Eawag

10. August 2021 | Simone Kral  
Themen: Institutionelles

**Seit zehn Jahren leitet Sam Derrer die Berufsbildung an der Eawag und weiss daher ganz genau, wie vielseitig die Ausbildung ist und wie die Lernenden am Forschungsinstitut gefördert und gefordert werden.**



Sam Derrer leitet die Berufsbildung an der Eawag.  
(Foto: Dean Shirley)

Was zeichnet die Berufsbildung an der Eawag besonders aus?

Sam Derrer: Mit ihrer Berufsbildung bietet die Eawag ein professionelles Lernumfeld mit motivierten Berufsbildnerinnen und Berufsbildnern, die die Lernenden auch in der Linie – also während ihrer Zeit in den verschiedenen Abteilungen – betreuen. Was uns besonders auszeichnet, ist die grosse Anzahl der Lernenden, die wir an der Eawag ausbilden. Das macht den Einstieg für die Jugendlichen in die «Erwachsenenwelt» ein wenig einfacher, da sie sich auch zurückziehen und sich untereinander auszutauschen und vernetzen können.

In welchen Berufen bildet die Eawag aus?

An der Eawag bilden wir vor allem im Laborbereich aus. Das sind Laborantinnen und Laboranten der Fachrichtungen Chemie und Biologie. Aber wir bieten auch Lehrberufe im administrativen Bereich an. Das sind dann Kauffrauen/Kaufmänner EFZ, Systemtechnikerinnen/Systemtechniker EFZ und ICT-Fachfrauen/Fachmänner EFZ.

Was erwartet die Jugendlichen während ihrer Lehre?

Die Berufslernenden sind drei bis zwölf Monate am gleichen Ausbildungsplatz und wechseln dann in eine andere Arbeitsgruppe oder Abteilung. Dies garantiert eine breite Ausbildung und ermöglicht Einblicke in viele Arbeitsgebiete. Mit Theorie- und Fragestunden wird der Schulstoff vertieft und die praktische Ausbildung ergänzt.

Gibt es Highlights, auf die sich die Berufslernenden besonders freuen?

Sicher speziell sind unsere Lager für Lernende, mit denen wir die Sozialkompetenz und die persönliche Entwicklung fördern und welche die Lernenden mitorganisieren und mitgestalten. Auf dem Programm stehen eine Waldprojektwoche im ersten Lehrjahr und in jedem Lehrjahr ein spannendes Skilager. In der Ausbildung arbeiten wir ausserdem mit Industriepartnern zusammen, bei denen die Lernenden die Möglichkeit haben, ausserhalb der Eawag verschiedene Betriebs- und Arbeitskulturen kennenzulernen.

Was muss man für eine Lehre an der Eawag mitbringen?

Bei der Auswahl unserer Lernenden achten wir besonders auf die Grundmotivation und auf die Begeisterung für den Beruf. Ausserdem sind Teamfähigkeit und eine gute Kommunikation im heutigen Arbeitsalltag eine wichtige Voraussetzung.

Was ist in der Berufsbildung nebst der fachlichen Qualifikation noch wichtig?

Wir wollen eben nicht nur die fachliche Qualifikation sicherstellen, sondern unsere Lernenden auf ihre berufliche Reise insgesamt vorbereiten. Dazu gehört auch die menschliche Entwicklung und das Sensibilisieren für gesellschaftliche Fragen, die später im Leben wichtig sein werden.

Aktuelle Lehrstellen an der Eawag

Auf unserem Stellenportal finden Sie die aktuell an der Eawag ausgeschriebenen Lehrstellen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

[Zum Stellenportal](#)

Titelbild: Eawag, Peter Penicka

## Eine Berufslehre an der Eawag

[Sehen Sie sich das Video auf Youtube an.](#)

## Links

Weitere Informationen über die Berufsbildung

## Kontakt



**Samuel Derrer**

Tel. +41 58 765 5232

[samuel.derrer@eawag.ch](mailto:samuel.derrer@eawag.ch)



**Simone Kral**

Responsable de la communication

Tel. +41 58 765 6882

[simone.kral@eawag.ch](mailto:simone.kral@eawag.ch)

<https://www.eawag.ch/de/info/portal/aktuelles/newsarchiv/archiv-detail/berufsbildung-an-der-eawag>